

# Zwei meiner Storys

Von Janeira

## Kapitel 2: Mein einziger Gedanke

Mein einziger Gedanke

Mein einziger Gedanke war, bloß weg von hier. Ich hatte es satt. Ich brauchte Abstand. Abstand zwischen meinem Leben und mir. Ich wollte und konnte einfach nicht mehr. Ich konnte es einfach nicht mehr sehen. Diese Stadt, die Menschen, überhaupt dieses Land. Ich wollte einfach nur weg, weg von allem und jedem. Weg von den ganzen Problemen. Vielleicht würde ich es in einem anderen Land eher schaffen einen Ausbildungsplatz zu bekommen? Wer weiß das schon?

Mir war klar, dass meine Familie nie im Leben damit Einverstanden wäre. Aber was soll man machen? Ich muss hier weg. Weg von meinem jetzigen Leben und weg von dieser Schule. Man sagte mir immer „Das wird schon.“ „Ach, die melden sich bestimmt bald.“ Oder „Glaub mir, du bekommst noch einen Ausbildungsplatz. Versprochen.“ Diese Sprüche klotzten mich an. Jedes mal wenn man mir dies sagte, hörte es sich an als ob es von einem alten Tonband abgespielt werden würde. Allerdings passierte daraufhin nie etwas. Ich hatte es so satt. Das Schuljahr war vorbei und ich hatte immernoch keinen Ausbildungsplatz.

Doch hatte ich das Geld beisammen und die Tickets bereits gekauft. Nun konnte mich nichts und niemand mehr aufhalten. Ich stieg ein und setzte mich auf meinen Platz. Der Tumult der einsteigenden Passagiere störte mich nicht im geringsten. Mein einziger Gedanke war bloß, endlich weg von hier.

Janeira Marissa Leava